

Wahlprüfsteine zur Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern

Kunst und Kultur bilden die Grundlage für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie sind Ausdruck einer humanen Gesellschaft und einer lebendigen Demokratie. In diesem Bewusstsein ist es das erklärte Ziel der Kulturfördervereine des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der dort engagierten Bürgerinnen und Bürger, Kultureinrichtungen zu unterstützen sowie Kunst und Kultur zu ermöglichen und unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen zugänglich zu machen. 2022 haben sich die Kulturfördervereine in Mecklenburg-Vorpommern zu einem Landesnetzwerk zusammengeschlossen.

Mit Blick auf die Landtagswahlen und die zu treffende Wahlentscheidung sind für das Landesnetzwerk und die darin engagierten Kulturfördervereine die kulturpolitischen Ziele der zur Wahl antretenden Parteien von höchstem Interesse. Es bittet daher um die Stellungnahmen Ihrer Partei zu folgenden Fragen:

Kulturpolitik und Kunstfreiheit

1. Welche besonderen Akzente in der Kulturpolitik wollen Sie setzen?
2. Wo werden Sie, falls Sie in Regierungsverantwortung kommen, organisatorisch die Kulturpolitik in der Landesregierung verankern? Welches Ressort soll künftig Ansprechpartner für die Kulturfördervereine sein?
3. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um Kultureinrichtungen und Kulturfördervereine in ländlichen Räumen stärker zu unterstützen?
4. Wie wollen Sie die Kulturszene einschließlich der Kulturfördervereine gegen Angriffe auf die Kunstfreiheit schützen?
5. Werden Sie sich für die Errichtung eines Kulturfördergesetzes in Mecklenburg-Vorpommern einsetzen, um die kulturelle Förderung im Land nachhaltig zu sichern?

Rolle der Kulturfördervereine

6. Welchen Stellenwert nehmen in Ihren Augen die Kulturfördervereine in der Kulturlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns ein?
7. Wie setzen Sie sich für eine aktive Zivilgesellschaft und eine gelebte Demokratie auf der Basis der Grundrechte und Werte des Grundgesetzes ein?
8. Wie soll sich nach Ihrer Auffassung künftig der regelmäßige Dialog mit dem Landesnetzwerk der Kulturfördervereine auf Landesebene gestalten?

Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

9. Wie bewerten Sie das (u. a. auch mit den Kulturfördervereinen verbundene) ehrenamtliche Engagement für die Kultur in Mecklenburg-Vorpommern? Welche Vorschläge zu dessen besserer Sichtbarkeit und Anerkennung haben Sie?

10. Werden Sie sich in Anlehnung an das Beispiel Thüringens auch in Mecklenburg-Vorpommern für die Errichtung eines Ehrenamtsgesetzes einsetzen, um die Wertschätzung von zivilgesellschaftlichem Engagement zum Ausdruck zu bringen und es langfristig durch unbürokratische Förderung sowie durch Weiterbildungs-, Beratungs- und Vernetzungsangebote zu stärken?

Befreiung von GEMA-Gebühren und Verwaltungsvorschriften

11. Wie beurteilen Sie eine Befreiung gemeinnütziger Vereine von den GEMA-Gebühren für eintrittsfreie Veranstaltungen nach Vorbild der Länder Hessen, Thüringen, Niedersachsen und Bayern, und planen Sie eine derartige Umsetzung durch einen vergleichbaren Pauschalvertrag mit der GEMA auch für das Land Mecklenburg-Vorpommern?
12. Welche Möglichkeiten sehen Sie, die bürokratischen Belastungen von Kulturfördervereinen z. B. im Vereinsrecht, im Haushalts- und Zuwendungsrecht etc. zu reduzieren, und werden Sie sich dafür auf Landes- und Bundesebene einsetzen?